

Herren Kreisklasse C 1

TTC Singen IV : RV Bittelbrunn III
Samstag, 19.11.2022, 18:00 Uhr

Großer Jubel beim RV Bittelbrunn III – 9:1 Auswärtserfolg

Als Klaus Reiter sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisklasse C 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TTC Singen IV besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Singen IV meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Gnirs, Rigling und Reiter, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Der Verlauf im Einzelnen: Das Doppel zwischen Greiner-Perth / Hauppenberger und Gnirs / Sprenger endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Greiner-Perth / Pfeifle, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Rigling / Reiter verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. In vier Sätzen verlor Kristina Greiner-Perth ihre Partie gegen Markus Sprenger, die anhand der TTR-Werte im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Rainer Pfeifle seinem Gegner Klaus Gnirs letztlich beim 6:11, 11:7, 6:11, 4:11 nicht gefährlich werden. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Zwischenzeitlich konnte Katharina Greiner-Perth zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin das im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Klaus Reiter aber trotzdem deutlich mit 1:3. Die gewinnbringende Taktik fehlte Andreas Hauppenberger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Armin Rigling ab Ballwechsel 1. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 0:6. Ohne Satzgewinn für Kristina Greiner-Perth verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Klaus Gnirs. Recht kurzen Prozess machte derweil hingegen Rainer Pfeifle beim 3:0 mit Markus Sprenger. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Katharina Greiner-Perth ihr Einzel gegen Armin Rigling noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Rigling endete. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Andreas Hauppenberger das Spiel, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Klaus Reiter abgab und eine Niederlage kassierte. Hierbei überließ Hauppenberger seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach nun 5 Niederlagen in Folge heißt es für den TTC Singen IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Beuren a.d. Aach III am 03.12.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des RV Bittelbrunn III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC GW Konstanz IV am 25.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Singen IV

Doppel: Greiner-Perth / Hauppenberger 0:1, Greiner-Perth / Pfeifle 0:1

Einzel: K. Greiner-Perth 0:2, R. Pfeifle 1:1, K. Greiner-Perth 0:2, A. Hauppenberger 0:2

RV Bittelbrunn III

Doppel: Gnirs / Sprenger 1:0, Rigling / Reiter 1:0

Einzel: K. Gnirs 2:0, M. Sprenger 1:1, A. Rigling 2:0, K. Reiter 2:0